WIE

DIE WÄHLER INITIATIVE EICHWALDE

stellt zur Diskussion:

ORTSENTWICKLUNG IN SACHEN BAHN

Wir informieren:

- Planungen für den S-Bahnhof (barrierefreie Unterführung mit Rampe und Aufzug für Fussgänger, Fahrräder, Kinderwagen, Rollstuhl)

Wir fragen nach Ihrer Meinung:

- Braucht Eichwalde Autotunnel oder Brücke über die Bahngleise ?
- Ausbau Geh- und Radwege, Straßen: wo sollen die Prioritäten liegen?

Liebe Eichwalderinnnen und Eichwalder,

große Politik macht Schlagzeilen, Kommunalpolitik findet meist im kleinen Kreise statt. Nur gelegentlich ist auf Veranstaltungen Gelegenheit zur Diskussion. Dabei ist Kommunalpolitik darauf angewiesen, dass die Bürgerinnen und Bürger ihren Sachverstand, ihre Interessen, aber auch ihre aktive Mitarbeit einbringen.

Die Wählerinitiative Eichwalde (WIE) setzte von Anbeginn an auf die Initiative und Beteiligung der Einwohner an der Gestaltung ihres Heimatortes.

Wir möchten Ihnen daher mit dieser Wurfsendung Informationen zu anstehenden oder diskutierten Baumassnahmen zukommen lassen und Sie anregen, Ihre Meinung zu Fragen und Problemen der Ortsentwicklung kund zu tun.

Es wird unseren Vertretern in der Gemeindevertretung helfen, die zukünftige Entwicklung im Einklang mit den Vorstellungen der Einwohner Eichenwaldes zu gestalten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen würden und den Fragebogen am Ende ausfüllen und in den Briefkasten werfen oder im Rathaus abgeben (an WIE-Fraktion adressiert).

Wenn Sie eingehendere Informationen zu den hier nur kurz darstellbaren Problemkreisen benötigen: sprechen Sie unsere Vertreter und sachkundigen Bürger in der Gemeindevertretung an oder schreiben Sie uns eine Email.

Info:

Bahnhof

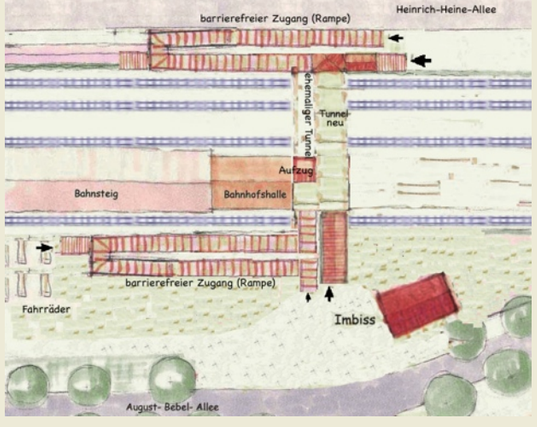
Für den Umbau des Bahnhofs, mit dem ein behindertengerechter Zugang (Fahrstuhl) eingerichtet werden soll, liegen nun konkrete Planungen der Bahn vor, die auch von der Gemeindevertretung beschlossen wurden:

Die Bahn baut einen Aufzug zum Bahnsteig, die Fußgängerunterführung wird neu angelegt. Auf Wunsch der Gemeinde wird endlich auch eine bessere Verbindung der beiden Ortshälften für Fahrrad- und Rollstuhlfahrer und Menschen mit Kinderwagen erreicht werden, indem auf jeder Seite eine stufenfreie Rampe eingebaut wird. Leider muss dieses und Folgekosten (Entwässerung) von der Gemeinde finanziert werden (ca. 1,5 Mio €); diese Investition wird aber von allen Seiten als wichtig für die Ortsstruktur angesehen.

Das Häuschen des Blumenladens und der Asia-Imbiss müssen den Neubauten weichen; ebenso leider die alte Eiche, da an ihrem Standort der neue Tunnel enden wird. Der Pizza-Imbiss baut derzeit an einem verschobenen Standort ein neues Gebäude. Die Fahrradständer sind schon weitgehend an einen neuen Standort verlegt.

Die Fertigstellung ist für 2014/2015 geplant.

Und so etwa sehen die Planungen aus:



Ihre Meinung?

Straßen/Geh- und Radwege - Ausbau

Immer noch sind viele Gehwege und Straßen in Eichwalde in einem schlechten Zustand; löchrige Sandwege, schiefe und lose Platten, hervorstehende Wurzeln machen insbesondere älteren Mitbürgern das Leben schwer und sind unfallträchtig.

Das Kopfsteinpflaster mit beeindruckenden Bodenwellen ist laut und macht das Fahren für Autos und noch mehr für Fahrradfahrer zur Plage.

Andererseits: so fahren die Autos langsamer im Ortsgebiet und das Straßenbild ist schöner als mit langweiligen Asphaltstraßen.

Nach gültiger Satzung, wie fast überall in Deutschland, müssen außer der Gemeinde auch die Anwohner einen finanziellen Beitrag zur Instandsetzung leisten, der abhängig von dem Status der Straße ist.

Wo sehen Sie den dringlichsten Bedarf:

- ❑ Ich halte vor allem eine schrittweise Instandsetzung der **Gehwege** für wichtig; die Gemeinde sollte dafür Investitionsmittel reservieren.
- ❑ Ich halte vor allem eine schrittweise Instandsetzung der **Straßen** für wichtig; die Gemeinde sollte dafür Investitionsmittel reservieren.
- ❑ Ich halte vor allem einen Ausbau von **Fahrradwegen** für vordringlich; die Gemeinde sollte dafür Investitionsmittel reservieren.
- ❑ **Kopfsteinpflaster** sollte erhalten werden, ggs. nur instandbesetzt werden.
- ❑ Ich möchte folgendes zu Bedenken geben:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ihre Meinung?

Autotunnel / Brücke über die Bahngleise ?

Anfang Februar wurden Planungen vorgestellt, wie eine schrankenfreie Querung der Bahngleise für die Gemeinden Eichwalde, Schulzendorf und Zeuthen aussehen könnte (Link: http://goo.gl/q7kgp).

Die Planer ermittelten die Friedensstrasse in Eichwalde und den Forstweg in Zeuthen als kostengünstigste Querung. Dabei wäre eine Brücke deutlich billiger als eine Unterführung.

Visualisierung eines Brückenbauwerks über die Bahn für die Friedensstrasse
Verändert nach: Verkehrsstudie ESZW, BEV-Ingenieure/Landkreis Dahme-Spreewald

Die Gesamtkosten für die Friedensstr. lägen bei knapp 7 Millionen für eine Hochbrücke und knapp 13 Mio für eine Unterführung, wovon die Gemeinde Eichwalde maximal 1/3 der Kosten, in der Praxis v.a. die Kosten für Zuwege, Fußgängerwege und Beleuchtung übernehmen müsste. Das Land würde noch weitere Ausgaben für den Ausbau zuführender Straßen aufbringen, selbst eine neue Autobahnausfahrt (Kiekebusch) werden vorgeschlagen.

Die Summen, insbesondere einer Unterführung, würden die Gemeinde erheblich belasten und würden andere Investitionen, zB die Sanierung der Strassen und Gehwege, unmöglich machen.

Die Brückenlösung würde das Ortsbild massiv verunstalten und ist deshalb in einer Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses schon stark kritisiert worden. Aber auch ein Tunnel würde mit seinen massiven Betonwänden und der langen Rampe ein ästhetisches Monstrum sein.

Sowohl Brücke wie auch Tunnel würden erhebliche Schwierigkeiten für die Anlieger mit sich bringen: Zu- und Ausfahrten müssten verlegt werden, der Zugang zur Friedensstrasse würde für viele Grundstücke abgeschnitten, in einer Version würde die August-Bebel-Str. zur Sackgasse, bei der Tunnellösung müsste ein Wohnhaus weichen.

Lage Tunnel, Entwurfsplanung Variante 2 BEV-Ingenieure/Gemeinde Eichwalde

Zusammengefasst gibt es viele Nachteile neben dem Vorteil einer schnelleren Verbindung:

- die Friedensstrasse würde noch mehr Durchgangsverkehr anziehen, auch als Abkürzung zwischen Schönefeld/Autobahn und Erkner
- ein Brückenbauwerk würde das Ortsbild erheblich beeinträchtigen
- Fahrradfahrer und Fussgänger, zB. Richtung Friedhof / Pinocchio / Zeugten müssten Umwege und Steigungen in Kauf nehmen
- bei mehreren Grundstücken müssten die Zufahrten verlegt werden
- die Wohnqualität für Anwohner, an deren Fenstern die Brücke vorbeiführt, wäre stark beeinträchtigt; eine Tunnellösung stände in Konflikt mit Zufahrten und Hausbestand.

Da diese Aspekte gründlich bedacht werden müssen, plant die Gemeine Eichwalde im Herbst eine weitere Informationsveranstaltung zu diesem Thema.

Ihre Meinung?

❑ Ich halte die Verbesserung der Verbindung, auch im Hinblick auf zu erwartenden Anstieg von Verkehr mit der Eröffnung von Schönefeld, für dringend notwendig

❑ Andere Aufgaben der Gemeinde hätten für mich Priorität; die kurz- und langfristigen Kosten sind für die Ersparnis von wenigen Minuten nicht zu rechtfertigen

❑ bessere Autoverbindungen bedeuten mehr Autoverkehr - ich bevorzuge einen Ausbau von Radwegen und Nahverkehr

❑ Ich möchte folgendes zu Bedenken geben:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Bitte ausgefüllte Umfrage *bis zum 1. Juli* zurück an WIE:

- WIE, 15732 Eichwalde, Schmöckwitzer Str. 29
- Beim Empfang im Rathaus für die WIE-Fraktion abgeben (während der Öffnungszeiten)
- einscannen und per mail an: wie-eichwalde@online.de

***Nicht vergessen:* Ab 4. Juni läuft das Volksbegehren "Nachtflugverbot" - Unterzeichnen im Rathaus oder per Brief (auf Antrag)**

Wer ist WIE

Die **W**ähler **I**nitiative **E**ichwalde wurde im Spätsommer 2003 gegründet. WIE ist keine Partei, sondern ein Zusammenschluss engagierter Bürgerinnen und Bürger, die ihre Gemeinde aktiv mit gestalten möchten.

Im Gegensatz zu den etablierten Parteien sind wir an kein Programm gebunden und auch keiner übergeordneten Organisation gegenüber verpflichtet. Mitmachen kann jeder.

WIE steht für:

- Eine lebendige, transparente Kommunalpolitik im engen Dialog mit den Bürgern,
- eine zukunftsfähige Ortsentwicklung und Schutz der Umwelt,
- die aktive Einbeziehung der Interessen von Kindern, Jugend und älteren Menschen.

WIE: Kommunikation und Kreativität in der Kommunalpolitik

www.wie-eichwalde.de

Sie möchten gelegentliche Rundmails von WIE erhalten?
Sie möchten zu WIE-Treffen eingeladen werden?
Gerne, senden Sie uns eine Mail!